

## VERANSTALTUNGSORT

CAPITOL  
LOUNGE KINO

Seilgraben 8  
52062 Aachen  
www.capitol-aachen.de

Parken:  
CONTIPARK Parkhaus Grosskölnstraße  
Seilgraben 45  
52062 Aachen

## WEITERE INFORMATIONEN

Wolfgang Huber  
Tel.: 0241 452 836  
Mobil: 0162 238 07 92  
wolfgang.huber@bistum-aachen.de

**ANMELDUNG:**  
Bitte melden  
Sie sich bis zum  
**16. August an**  
[fundraising@bistum-aachen.de](mailto:fundraising@bistum-aachen.de)



Zur Anmeldung  
Code scannen

Fotos: Upstalsboom Hotel + Freizeit GmbH & Co. KG POWER AACHEN.de

# EINLADUNG

## Inspiration – Dialog – Engagement

Die stille Revolution – Führen mit Sinn und Menschlichkeit

Bodo Janssen Der Upstalsboom Weg

Donnerstag  
31.08.  
18 – 21 Uhr



Kirche im  
Bistum Aachen

#Unternehmerdialog23

## INSPIRATION – DIALOG – ENGAGEMENT

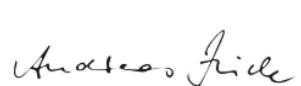
Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie ein zu einem Abend mit Bodo Janssen, der als Geschäftsführer von Upstalsboom Ende der 2010er-Jahre radikale Umschwünge in der Unternehmensführung seiner Hotels umgesetzt hat: „Nichts ändert sich, bis du dich selbst änderst, und dann ändert sich alles ...“ ist eines der starken Zitate, die seine Richtung in der Veränderung als Führungskraft beschreiben, die orientiert an Werten wie Verbundenheit, Offenheit und gemeinsamen Zielen eine vollkommen mitarbeiterorientierte Kultur etabliert hat. Ein überlebensnotwendiger Change in seinen Hotels, der das Ziel der von ihm so benannten „Überhauptkräfteentwicklung“ erreichen sollte.

Eine Zeit der Veränderung, die Janssen in tiefer Selbstreflexion auch ins Kloster führte. Aus der dort entstandenen Freundschaft mit Pater Anselm Grün entstand ein Bestseller. Mit dem Kinofilm „Die stille Revolution“ wurde der Transformationsprozess bei Upstalsboom begleitet. Ein Film, der uns in der wundervollen Atmosphäre des CAPITOL Inspiration und Anknüpfungspunkte für den Wertedialog liefert, den wir im Anschluss an die Vorführung mit Bodo Janssen rund um sinnstiftende Arbeit, deutsche Unternehmenskultur und Corporate Happiness führen dürfen.

Wir freuen uns auf Sie.

Es grüßen Sie herzlich



Dr. Andreas Frick, Generalvikar



Rolf-Peter Cremer, Dompropst

## BODO JANSSEN DIE STILLE REVOLUTION



FÜHREN MIT SINN  
UND MENSCHLICHKEIT

ARISTON 

## KEYNOTE

**Bodo Janssen**, Jahrgang 1974, hat BWL und Sinologie studiert. Nachdem sein Vater 2005 bei einem Flugzeugabsturz ums Leben kam, übernahm er die Führung des familieneigenen Upstalsboom Hotel + Freizeit - Unternehmen. Er ist Autor mehrerer Bücher. Mit seiner Upstalsboom Wegbegleiter GmbH begleitet er Unternehmen bei der Entwicklung einer Menschen- und wertorientierten Unternehmenskultur.

**Zu seinen Motiven:** Es waren die vernichtenden Ergebnisse einer Mitarbeiterbefragung, die mich als Geschäftsführer von Upstalsboom sehr betroffen gemacht haben. Die Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung offenbarten uns, dass sich die Mitarbeiter schlecht geführt fühlten. Die Erkenntnis, dass der „Fisch am Kopf (also bei mir und den weiteren Führungskräften) anfang zu stinken“ war sehr ernüchternd. Im Angesicht der eigenen Betroffenheit und in Aussicht auf die „Überhauptkräfteentwicklung“ entschloss ich mich der Stimmung im Unternehmen persönlich anzunehmen. Eineinhalb Jahre ging ich parallel zum operativen Geschäft regelmäßig ins

Kloster um in monastischer Atmosphäre von namhaften Persönlichkeiten wie dem Benediktiner Pater Anselm Grün und dem Psychologen Friedrich Assländer zu lernen. Parallel hierzu beschäftigten wir uns mit dem Führungsansatz Corporate Happiness, der auf Basis der positiven Psychologie Führungskräfte und Mitarbeiter dabei unterstützt, glücklicher zu werden. Im Spannungsfeld zwischen Spiritualität und Wissenschaft begannen wir über das Thema Führung zu „meditieren“ und beschränkten einen neuen Weg, den Upstalsboom-Weg.

### Veranstalter:

**Bischöfliches Generalvikariat Aachen**, Stabsabteilung Kommunikation/Fundraising und **Domkapitel Aachen**

In Kooperation mit:

**Korr.**  
TISCHLERHANDWERK

**bak**  
BISCHÖFLICHE AKADEMIE  
DES BISTUMS AACHEN

**QuellePunkt**  
KATHOLISCHES HOCHSCHULZENTRUM  
auf dem Campus Melaten